



Schülerbetriebspraktikum der Jahrgangsstufe 10

Sehr geehrte Damen,
sehr geehrte Herren,

Das Albert-Schweitzer-Gymnasium führt in der Zeit

vom 16.10. bis zum 27.10.2023

ein Betriebspraktikum mit den Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 10 durch.

Durch dieses Praktikum sollen die Schülerinnen und Schüler einen ersten exemplarischen Einblick in die Wirklichkeit der Arbeitswelt erhalten und die Ansprüche beruflicher und menschlicher Art am Arbeitsplatz erfahren.

Das Praktikum ist eine schulische Veranstaltung. Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sind unfall- und haftpflichtversichert. Auch Fahrt- und Nebenkosten entstehen für Sie nicht. Das Betriebspraktikum stellt weder ein Ausbildungs- noch ein Beschäftigungsverhältnis dar. Eine finanzielle Vergütung entfällt daher.

Voraussetzung für das Gelingen des Vorhabens ist, dass alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10 einen Praktikumsplatz finden. Dabei setzen wir auf Ihre Bereitschaft, eine Schülerin oder einen Schüler als Praktikantin oder Praktikanten bei sich aufzunehmen.

Sollte dies der Fall sein, bitten wir um Übermittlung der ausgefüllten Anlage 1 oder einer entsprechenden Bestätigung (postalisch oder durch die Hand des Schülers).

Für Ihre Zusage bedanken wir uns im Voraus herzlich und stehen für eventuelle Rückfragen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. T. Jürgensen-Engl (Schulleiter)

gez. G. Lucks (Praktikumsleiter)



Schülerbetriebspraktikum der Jahrgangsstufe 10: Merkblatt für den Betrieb

Ziel und Sinn

Das Schülerbetriebspraktikum soll den Schülerinnen und Schülern einen ersten exemplarischen Einblick in die Anforderungen am Arbeitsplatz, in Arbeitsvorgänge und Arbeitsbedingungen, sowie in den inneren Aufbau eines Betriebes ermöglichen. Die Schülerinnen und Schüler sollen ihr Blickfeld über den Schulalltag hinaus erweitern. Ein realistischer Vergleich der Anforderungen in Schule und Beruf soll gefördert werden. Die im Praktikum gesammelten Erfahrungen sollen auch eine nützliche Grundlage für eine später vorzunehmende durchdachte Berufswahl sein. Eine gezielte Vorbereitung auf einen bestimmten Beruf ist hiermit allerdings nicht beabsichtigt.

Bestimmungen

Das Schülerbetriebspraktikum ist ein Teil des Unterrichts und somit für den Schülerinnen und Schüler verbindlich. Zu Beginn seines Praktikums soll die Schülerinnen und Schüler über mögliche Unfallgefahren unterrichtet werden. Es gelten die Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes. Der Schülerinnen und Schüler dürfen keine Motorfahrzeuge führen und werden nicht bezahlt. Es entstehen Ihnen auch keine Fahrt- und Nebenkosten.

Einsatz des Praktikanten

Die Schülerinnen und Schüler sollen das Praktikum unter betrieblichen Bedingungen absolvieren. Sie sollten nach Möglichkeit die Gelegenheit erhalten, unter Aufsicht und Anleitung vielseitig tätig zu werden. Die Arbeiten sollen ihrem Alter und ihren Fähigkeiten entsprechen. Ein Informationsgang durch den Betrieb zu Beginn des Praktikums und – sofern möglich – ein Wechsel des Arbeitsplatzes innerhalb des Betriebs können helfen, das betriebliche Geschehen für die Praktikanten durchschaubarer zu machen.

Betreuung des Praktikanten

Die Praktikanten sollten von einem Mitarbeiter des Betriebs betreut werden, der fachlich und menschlich geeignet ist, junge Menschen zu führen. Von Seiten der Schule wird der Praktikant durch einen Lehrer betreut. Dieser Lehrer wird sich mit Ihnen in Verbindung setzen und nach voriger Absprache den Schüler bzw. die Schülerin während des Praktikums mindestens einmal in Ihrem Betrieb besuchen.

Praktikumsbericht

Die Schülerinnen und Schüler haben über ihr Praktikum einen Bericht zu erstellen, dessen Struktur und thematischen Schwerpunkte mit der betreuenden Lehrkraft erarbeitet wurden. Bei der Lösung der gestellten Aufgaben ist die Hilfe des betrieblichen Betreuers erwünscht.

Versicherungsschutz

Die Schülerinnen und Schüler unterliegen durch die Schule der gesetzlichen Unfallversicherung. Bei Sach- und Vermögensschäden, die durch den Praktikanten entstehen, besteht Haftpflichtversicherungsschutz durch den Schulträger.

Störungen

Die Praktikanten sind gehalten, sich in die betriebliche Ordnung einzufügen. Im Krankheitsfall haben sie den Betrieb und die Schule sofort zu benachrichtigen. Besondere Vorkommnisse während des Praktikums bitten wir der Schule telefonisch mitzuteilen.

gez. T. Jürgensen-Engl (Schulleiter)

gez. G. Lucks (Praktikumsleiter)

Anlage I : Bestätigung des Betriebs / der Firma / Behörde / Institution für die Schule

An das
Albert-Schweitzer-Gymnasium Hürth
z.Hd. Herrn Lucks
Sudetenstraße 37
50354 Hürth

Schülerbetriebspraktikum der Jahrgangsstufe 10 vom 16.10. bis 27.10.2023

Hiermit erklären wir uns bereit,

den Schüler / die SchülerinKlasse.....

in dem oben genannten Zeitraum in unserem Betrieb / unserer Firma / Behörde / Institution

(Name / Anschrift / Telefon)

als Praktikanten / in einzusetzen.

Der Schüler / die Schülerin wird während dieser Zeit betreut von:

Herrn / Frau Telefon:
(Name des betrieblichen Betreuers)

Mit unserer Unterschrift erklären wir uns ferner damit einverstanden, dass die auf diesem Formular erfassten Daten für den internen dienstlichen Gebrauch durch Mitglieder der Arbeitsgruppe „Berufs- und Studienorientierung am Albert-Schweitzer-Gymnasium“ elektronisch erfasst und verarbeitet werden. Das „Merkblatt für den Betrieb“ haben wir erhalten und zur Kenntnis genommen.

Falls erforderlich bitte ankreuzen:

- Für die Tätigkeit in unserem Betrieb ist es erforderlich, dass der Schüler / die Schülerin vor dem Praktikumsbeginn an der „Infektionsschutzbelehrung im Rahmen eines Schülerbetriebspraktikums“ durch das Gesundheitsamt der Stadt Hürth teilnimmt. Dies wurde von unserer Seite dem Schüler / der Schülerin mitgeteilt.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift und Stempel

Einverständniserklärung des / der Erziehungsberechtigten

An das
Albert-Schweitzer-Gymnasium Hürth
z.Hd. Herrn Lucks
Sudetenstraße 37
50354 Hürth

Schülerbetriebspraktikum der Jahrgangsstufe 10 vom 16.10. bis zum 27.10.2023

Mit dem Praktikumseinsatz meiner Tochter / meines Sohnes

..... Klasse

(Name, Vorname)

bei der Firma / Behörde

in

.....

..... bin ich einverstanden.
(Anschrift und Telefonnummer des Praktikumsbetriebs)

<p>Bei weiter entfernten Praktikumsplätzen, insbesondere bei einem Praktikum im Ausland:</p> <p>Unsere Tochter / unser Sohn wohnt während der Dauer des Praktikums bei folgender familiär nahestehender Person und wird durch diese Person betreut:</p> <p>Name:</p> <p>Anschrift:</p> <p>Telefonnummer:</p> <p>Deutschkenntnisse: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein, bevorzugte Sprache bei Kontaktaufnahme:</p>
--

Wir sind darüber informiert, dass sämtliche Reise- und Übernachtungskosten nicht erstattet werden können, wenn die Entfernung des Praktikumsbetriebes vom dauerhaften Wohnort mehr als 25km beträgt.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift